

Rolle der MentorInnen

Du als Mentor/in begleitest und stärkst individuell junge Menschen, Du verstehst den Blickwinkel der Auszubildenden, Du bist der vertrauensvolle, neutrale Ansprechpartner, Du gibst persönliches Wissen und Erfahrung im Rahmen regelmäßiger Treffen weiter, Du gibst Unterstützung bei Unsicherheiten und dem Durchhalten ungewohnter Belastungen, Du führst hin zu neuen Sichtweisen, die den jungen Menschen helfen, Probleme selbstständig zu lösen.

Vorteile für MentorInnen

- Aufwandsentschädigung
- kostenlose Qualifizierungen und Workshops
- Betreuung und Begleitung während des Projekts durch feste Projektkoordinatoren
- regelmäßige Mentor*innen-Coachings
- gemeinsame Events (z.B. Weihnachtsfeier)
- Teilnahmebescheinigung für ehrenamtliche Tätigkeit
- Ehrenamtskarte
- Supervision



Ansprechpartner

Nils Wöhrle

nwoehrle@bildungsmarkt.org
015904235061
Alte Mensa, Atzpodienstraße 45–46
10365 Berlin

Gülay Yilmaz

gyilmaz@bildungsmarkt.org
Alte Mensa, Atzpodienstraße 45–46
10365 Berlin

kiezküchen GmbH
Atzpodienstraße 45-46
10365 Berlin



Website des Landesprogramm Mentoring
www.landesprogramm-mentoring.de



Mentoring für Azubis

Die **kiezküchen gmbh** unterstützt mit diesem Projekt, im Rahmen des **Berliner Landesprogramm Mentoring**, Jugendliche und Erwachsene in ihrer Berufsausbildung.



Das Projekt „Mentoring für Azubis“ wird gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung.



Bereiche der Unterstützung

- Stärkung von Selbstvertrauen, Stabilität und Durchhaltevermögen
- Unterstützung bei behördlichen Unterlagen und Anträgen
- Hilfe bei Selbstorganisation und Alltagsstruktur
- Begleitung in schwierigen oder belastenden Situationen
- Ergänzende Unterstützung bei Lern- und Entwicklungsprozessen
- Hilfe bei der Wohnungssuche oder bei Antragsstellungen
- Vermittlung von Netzwerken und weiterführenden Unterstützungsangeboten

Der Umfang und die Schwerpunkte der Unterstützung werden individuell festgelegt.

Ablauf

Schritt 1: Die Bedarfsklärung

- aktuelle Ausbildungssituation
- persönliche Herausforderungen
- gewünschte Unterstützungsbereiche
- Erwartungen an das Mentoring

Schritt 2: Das „Matching“

- Für jeden Azubi wird ein(e) passende(r) Mentor/in gesucht
- Ein Mentorat kommt nur zustande, wenn beide Seiten miteinander arbeiten möchten
- Erst nach gegenseitiger Zustimmung erfolgt das „Matching“

Schritt 3: Beidseitige Vereinbarung

- Bereiche der Unterstützung werden festgelegt
- Frequenz der Treffen und Wege der Kommunikation werden vereinbart

Die Mentorate werden im weiteren Verlauf konstant durch das Projektteam mit Rat und Tat unterstützt.

Das Projekt „**Mentoring für Azubis**“ ist ein begleitendes Unterstützungsangebot für Auszubildende aller Branchen.

Ziel ist es, junge Menschen während ihrer Ausbildung individuell zu stabilisieren, zu orientieren und zu stärken.

Kern des Projekts ist die 1:1-Begleitung durch erfahrene und qualifizierte Mentor*innen, die den Auszubildenden als verlässliche Ansprechpersonen zur Seite stehen – bei Fragen zur Ausbildung ebenso wie bei persönlichen, organisatorischen oder lebenspraktischen Herausforderungen.

Das Mentoring versteht sich nicht als Nachhilfe oder Kontrolle, sondern als vertrauensvolle, ressourcenorientierte Begleitung, die Durchhaltevermögen stärkt, Handlungssicherheit schafft und Perspektiven eröffnet.



